



- kompakt
- leicht
- bedienerfreundlich

entspricht der Norm SIA190 + VSA

Druckprüfsystem

DruckTest **Smartmemo**

Art. 90.100

Das DruckTest **Smartmemo** ist für die Messung von Drücken und Temperaturen in unterschiedlichen Bereichen konstruiert. Dichtheitsprüfungen mit Luft und Wasser sind die schnellsten und wirtschaftlichsten Verfahren, um die Dichtheit von Abwasserleitungen festzustellen.

Das DruckTest **Smartmemo** Druckprüfsystem gestattet die Prüfung und Beurteilung von Rohrleitungen und Kanälen im öffentlichen wie im privaten Bereich (Hausanschlüsse) mit Luft- sowie mit Wasserverlustmessungen.

Der Einsatzbereich des DruckTest **Smartmemo** erstreckt sich auf die Durchführung von vorgegebenen Druckprüfungen wie Kontraktionsprüfung oder Normalverfahren **SIA 190** und **VSA**, G469 (Hausanschluss, B3, C3), EWE Hausanschluss und EWE Hauptrohr oder weiteren, frei wählbaren Druckprüfungen.

Alle DruckTest **Smartmemo** Varianten beinhalten das Standard-Gerätemenü mit 2 vorgegebenen Druckprüfungen

Für den Druckaufbau ist ein kleiner kompakter Kompressor notwendig. Der Kompressor ist sehr bedienerfreundlich, oelfrei und wartungsfrei.

Das DruckTest **Smartmemo** kann auch mit externen Drucksensoren betrieben werden, Diese finden z.B. dort Verwendung, wo grössere Drücke gemessen werden sollen.

Das DruckTest **Smartmemo** Druckprüfsystem ist ein vielfältig einsetzbares Messsystem und mit einem besonderen Bedienkonzept versehen. Es ist einfach in seiner Handhabung, mit zuverlässigen Resultaten. Mit wenig Aufwand kann es jährlich bei der AblaufTech gewartet werden.

Kompressor



Dichtkissen



Kurze Dichtkissen UK

Typ		UK 5/7	UK 7/10	UK 10/15	UK 15/20	UK 20/25	UK 25/30
Rohrdurchmesser	mm	50-70	70-100	100-150	150-200	200-250	250-300
Betriebsüberdruck	bar	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5
Prüfdruck	bar	3.3	3.3	3.3	3.3	3.3	3.3
Gegendruck	bar	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Durchmesser	mm	46	67	90	140	180	240
Zylinderlänge	mm	125	130	160	220	260	290
Gesamtlänge	mm	180	185	220	280	320	350
Gewicht	kg	0.3	0.4	0.7	1.3	2.4	4.2
Preis	CHF	109.10	132.00	209.50	318.50	348.40	448.80
Art. Nummer		95.500	95.501	95.502	95.503	95.504	95.505

Kurze Durchfluss Dichtkissen PUK

Typ		PUK 5/7	PUK 7/10	PUK 10/15	PUK 15/20	PUK 20/25	PUK 25/30
Rohrdurchmesser	mm	50-70	70-100	100-150	150-200	200-250	250-300
Betriebsüberdruck	bar	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5
Prüfdruck	bar	3.3	3.3	3.3	3.3	3.3	3.3
Gegendruck	bar	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Durchmesser	mm	46	67	90	140	180	240
Zylinderlänge	mm	125	130	160	220	260	290
Gesamtlänge	mm	180	185	220	280	320	350
Gewicht	kg	0.3	0.4	0.8	2	3.6	5.9
Durchfluss		1/4"	1/2"	1/2"	1"	2"	2"
Preis	CHF	276.10	299.20	334.40	422.40	519.20	654.50
Art. Nummer		95.510	95.511	95.512	95.513	95.514	95.515



Diese Dichtkissen eignen sich für besondere Einsatzbedingungen z.B. in Kanalanschlüssen. Neben der Abdichtung von Rohren werden sie auch bei Dichtheitsprüfungen von neu verlegten bzw. sanierten Rohrleitungen eingesetzt.

Die Dichtkissen sind aus hochwertigem Kautschukmaterial mit Gewebeeinlage hergestellt. Alle Metallteile sind korrosionsbeständig. Die Typenreihe besteht aus den Ausführungen mit einem Druckmesser von 50mm bis 300mm.

UK ohne Durchfluss



PUK mit Durchfluss



Sicherheitsbestimmungen



Allgemeine Sicherheitsbestimmungen für Absperrballone

- Bei unsachgemässer Anwendung der Absperrballone kann dies zu Verletzungen und/oder zu Sachschaden führen.
- Tragen Sie Schutzbrille und Schutzhelm für die Anwendung der Absperrballone.
- Untersuchen Sie den Absperrballon vor und nach Gebrauch auf Verschmutzungen und Beschädigungen.
- Messen Sie den Rohrdurchmesser vor der Anwendung. Der Absperrballon darf nur innerhalb des für ihn vorgesehenen Rohrdurchmessers eingesetzt werden.
- Der Absperrballon muss in der ganzen Länge ins Rohr montiert werden.
- Der maximale Druck darf nicht überschritten werden. Ausserhalb des Rohres darf der Ballon nur minimal mit wenig Druck aufgepumpt werden. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Verlängerungsluftschlauch, um von ausserhalb der Gefahrenzone den Druck erhöhen bzw. senken zu können.
- Bei Langzeitanwendungen regelmässig (ca. alle 5 Stunden) den Fülldruck überprüfen.
- Beachten Sie den empfohlenen maximal gestatteten Wasserdruck.
- Aus Sicherheitsgründen sollte der Ballon immer verspiesst werden.
- Während der Anwendung darf die Gefahrenzone nicht betreten werden.
- Bevor die Luft abgelassen wird, sollte der Wasserdruck (Staudruck) im Rohr durch Abpumpen auf ein Minimum reduziert werden.
- Beim Ablassen der Luft sich nicht im Bereich des Ballons aufhalten.